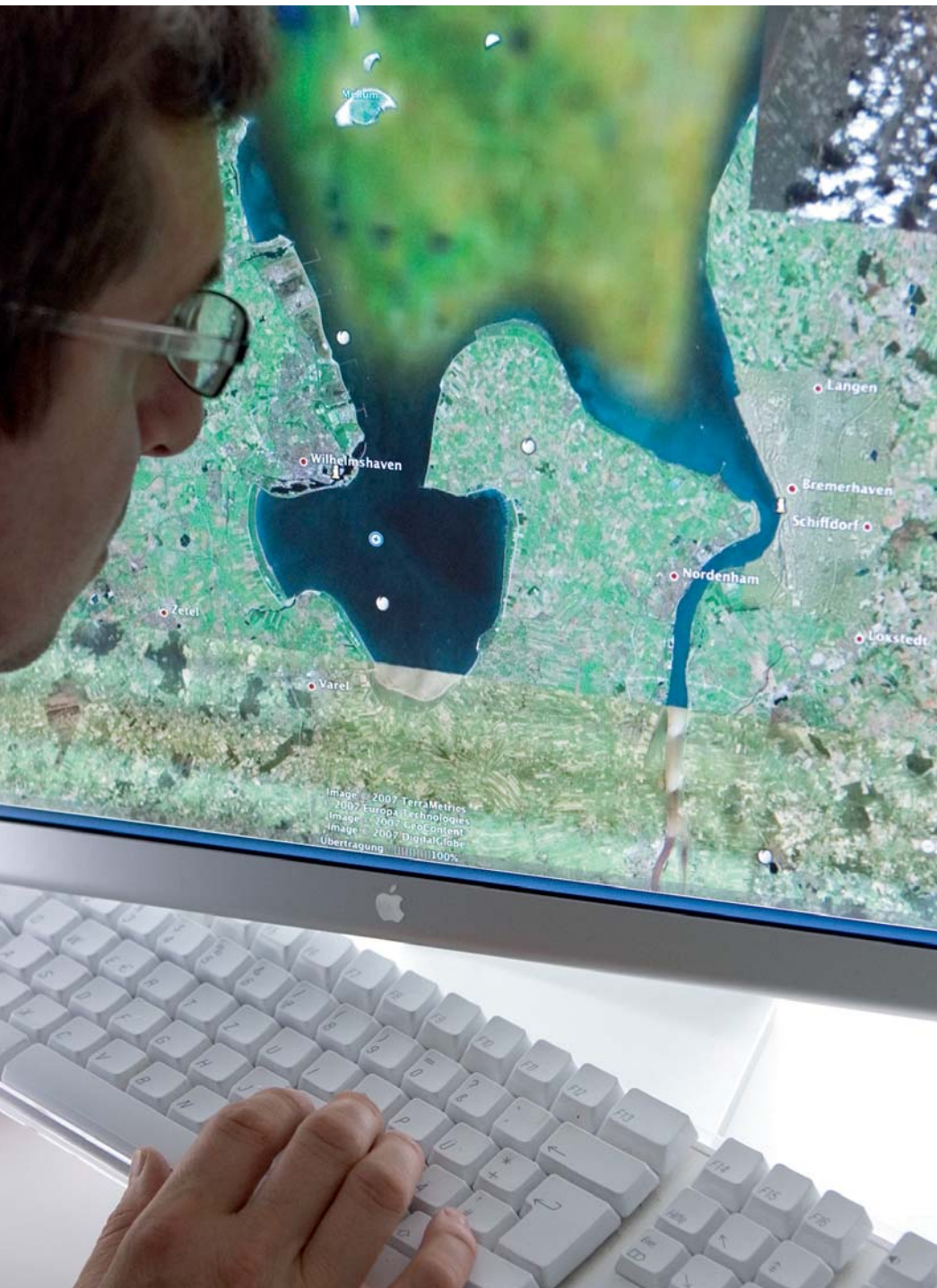


Wirtschaft

MAGAZIN DER HANDELSKAMMER
IN BREMEN



Deutschlands Nordwesten

Region im Werden

Konjunktur

Es geht weiter aufwärts

Unternehmensteuerreform

Den Mittelstand nicht aus den Augen verlieren

Musikfest Bremen

Stern des Nordens

Technologie

RFID Service Center Bremen
gegründet

Golfregion

Unternehmerreise nach Dubai

Privates Beteiligungskapital

Fluch oder Segen?

6/2007

04835



Einkaufen mit dem Rad

Wettbewerb für den Einzelhandel

Radfahrer sind treue Kunden, dennoch werden ihre Bedürfnisse oft vernachlässigt und ihr Potenzial nicht ausgeschöpft. Der Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) Bremen will dies mit der Kampagne „Einkaufen mit dem Rad“ ändern. Ihr Ziel ist es, die Bedeutung des Fahrrades als Einkaufsverkehrsmittel zu erhöhen und den Einzelhandel fahrradfreundlicher zu gestalten. Dafür überprüft er Einkaufsstraßen auf ihre fahrradfreundlichkeit und schlägt Läden und Verwaltung Maßnahmen zur Verbesserung vor. Im Juli wird dann der Wettbewerb „Fahrradfreundliches Geschäft“ gestartet. Alle Bremerinnen und Bremer sind aufgefordert ihr „Fahrradfreundliches Geschäft“ zu wählen. Einzelhändler können sich direkt beim BUND für die Auszeichnung bewerben. „Verbessern Sie die Fahrradfreundlichkeit Ihres Geschäfts – für eine höhere Kundenbindung und mehr Lebensqua-

lität in der Stadt“, rät BUND-Geschäftsführer Martin Rode. Mit dem Wettbewerb sollen einerseits gute Beispiele beworben und andere Händler dazu animiert werden, Radfahrer als Kunden ernst zu nehmen. Andererseits wird Radfahrern eine Orientierung beim Einkaufen gegeben. Die ausgezeichneten Geschäfte werden im September öffentlich vorgestellt. ■

INFORMATION

Siecke Martin, Kathrin Heitmann,
BUND Bremen, E-Mail:
kathrin.heitmann@bund-bremen.net,
www.einkaufen-mit-dem-rad.de,
www.bund-bremen.net

Mit dem Rad zur Arbeit

ADFC und AOK suchen fahrradaktive Betriebe

Für die eigene Fitness tun? Mehr als 100 Beschäftigte aus Bremen und Bremerhaven haben vorgemacht, wie einfach das geht. Im vergangenen Jahr

hat das Bundesland Bremen deutschlandweit die beste Teilnehmerquote bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ von ADFC und AOK erreicht. Auch die insgesamt zurückgelegte Strecke war beeindruckend: Mit mehr als einer Million Kilometer haben die Teilnehmer ungefähr zweimal Erde und Mond umrundet und nebenbei 180 Tonnen Kohlendioxid eingespart.

Jetzt startet die Aktion in eine neue Runde. Die Idee der Initiatoren lautet: Vom 1. Juni bis 31. August fahren Sie in mindestens 20 Tagen mit dem Fahrrad zur Arbeit oder zur nächsten Haltestelle von Bus und Bahn. Gefahren wird in 3er-Teams. Die Teammitglieder können unabhängig voneinander fahren, müssen aber demselben Betrieb angehören. Wer erfolgreich mitmacht, nimmt an der Verlosung attraktiver Preise wie Urlaubsreisen und Fahrräder teil!

Körperliche Fitness und sportlicher Ausgleich verringern viele Gesundheitsrisiken. Schon dreißig Minuten Bewegung pro Tag steigern die Fitness mit positiven Folgen für die Gesundheit: Das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Osteoporose und weitere Krankheiten wird deutlich verringert, Stress und Anspannung werden abgebaut. Rad fahren hat noch